



© Bruno Klomfar

## Wohn- und Geschäftshaus Hämmerle Areal

Hämmerlestraße 24-28  
6800 Feldkirch, Österreich

ARCHITEKTUR

**Gohm Hiessberger Architekten**

BAUHERRSCHAFT

**SPAR**

**F.M. Hämmerle**

TRAGWERKSPLANUNG

**gbd ZT GmbH**

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT

**n-1 Baubetreuung**

FERTIGSTELLUNG

**2007**

SAMMLUNG

**Vorarlberger Architektur Institut**

PUBLIKATIONSdatum

**13. März 2009**



Ein neues Nahversorgungszentrum mit Supermarkt und Wohnbebauung sollte errichtet, die städtebauliche Neugestaltung des etwas 50.000 m<sup>2</sup> großen Hämmerle Areals gedacht werden. Der stimmungsvolle eingeschossige Textil-Industriebau (Spinnerei Hämmerle) aus vergangenen Zeiten im Norden, zwei unter Denkmalschutz stehende Villen mit drei Werkmeisterhäusern im Süden und im Westen der Fluss Ill stellt die einzubeziehende Situation dar.

Der Neubau spannt den Zwischenraum zum Textilwerk als Platz auf und bezieht die spätere Umnutzung ein. Ein weit auslaufender Sockel beinhaltet Supermarkt und ein weiteres Diskontgeschäft. Direkt anschließend orientiert sich das siebenstöckige Wohnhaus zum Fluss. Ein Durchstich öffnet die Wegbeziehung zum projektierten Wohnbaugelände. Schwarzgraue Schiefer-Schindeln sind durchgehendes Fassadenmaterial.

Um die Höhe des Supermarktes als Baukörper durchzuhalten erschließen sich vier Wohnungen ums Eck, über einen reizvollen Innenhof. Die weiteren fünf Stockwerke werden zu diesem Hof über offene Laubengänge erschlossen. Balkone oder Loggien geben den Kleinwohnungen Lebensqualität.

Von den Architekten wird für die künftige Wohnbebauung ein Richtplan mit fünf unterschiedlichen Bautypen für insgesamt 300 Wohnungen vorgelegt. (Text: Martina Pfeifer-Steiner)



© Bruno Klomfar



© Bruno Klomfar



© Bruno Klomfar

**Wohn- und Geschäftshaus Hämmerle  
Areal**

## DATENBLATT

Architektur: Gohm Hiessberger Architekten (Markus Gohm, Ulf Hiessberger)

Mitarbeit Architektur: Projektleiter: Otto Brugger

Mitarbeit: Susanne Stöckerl

Alexander Kazil

Bauherrschaft: SPAR, F.M. Hämmerle

Tragwerksplanung: gbd ZT GmbH (Rigobert Diem, Eugen Schuler, Heinz Pfefferkorn,  
Sigurd Flora, Markus Beck)

Mitarbeit Tragwerksplanung: DI Manfred Breuss

örtliche Bauaufsicht: n-1 Baubetreuung

Fotografie: Bruno Klomfar

Supermarkt:

Elektro/HSL: Büro Synergy, Dornbirn

Wohnbau:

Elektro: Hiebeler, Hörbranz

HSL: Moser, Satteins

Funktion: Wohnbauten

Wettbewerb: 2002

Planung: 2005 - 2006

Ausführung: 2006 - 2007

Grundstücksfläche: 11.700 m<sup>2</sup>

Bruttogeschossfläche: 8.919 m<sup>2</sup>

Nutzfläche: 9.082 m<sup>2</sup>

Bebaute Fläche: 3.940 m<sup>2</sup>

Umbauter Raum: 42.641 m<sup>3</sup>

Baukosten: 7,3 Mio EUR

## AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Stahlbau: Unger, Innsbruck

Fassade: Dach und Wand Wolf, Dornbirn

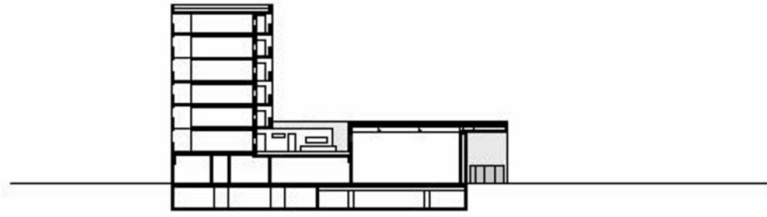
Baumeister:

Supermarkt: Arge Fussenegger-Gabriel, Dornbirn

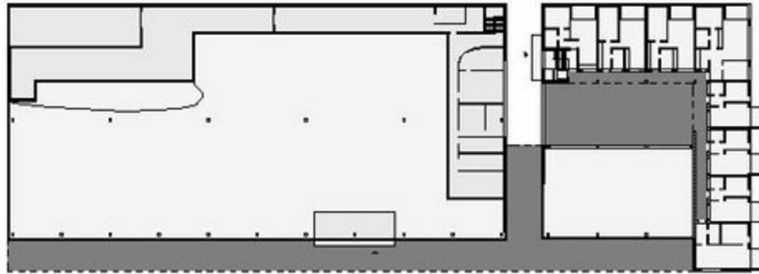
**Wohn- und Geschäftshaus Hämmerle  
Areal**

Wohnbau: Arge Hilti & Jäger - Jäger, Feldkirch

**Wohn- und Geschäftshaus Hämmerle Areal**



Schnitt



Grundriss



Lageplan